



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

FÖRDERHINWEIS/ AVVISO DI FINANZIAMENTO

„Von der Europäischen Union finanziert.“

„Finanziato dall'Unione Europea.“

ERASMUS+

VIELFALT LOHNT SICH

INHALTSVERZEICHNIS

1	.....	BODY-PERCUSSION
3	.....	BODY-PERCUSSION
5	.....	SCHMUCKWERKSTATT
7	.....	LABORATORIO DEI MONILI
9	.....	FOTO-RALLEY
11	.....	FOTO-RALLEY
13	.....	WEBRADIO DER SCHULE
15	.....	WEB RADIO DELLA SCUOLA
17	.....	BESUCH IM ARS ELECTRONICA CENTER
19	.....	VISITA AL CENTRO ARS ELECTRONICA
21	.....	BESUCH EINER GEDENKSTÄTTE
23	.....	VISITA AL MEMORIALE
25	.....	STATIONENSPIEL
27	.....	GIOCO DELLE STAZIONI
29	.....	VERNETZUNGSABEND
31	.....	SERATA DI “NETWORKING”
33	.....	MENSCHENRECHTE
35	.....	DIRITTI UMANI
37	.....	LEHRER*INNEN FORTBILDUNG
39	.....	FORMAZIONE PER DOCENTI
41	.....	DISCLAIMER
42	.....	WIR SAGEN DANKE/ GRAZIE

Vielfalt lohnt sich – auf vielfältige Weise.

Sie macht unsere Gesellschaft resilienter, gerechter und lebenswerter. Mit dem Erasmus+ Projekt "Vielfalt lohnt sich" setzten sich die Mittelschule und Polytechnische Schule St. Georgen an der Gusen und das Istituto Comprensivo Statale Empoli Est zum Ziel Schüler:innen mit besonderem Förderbedarf stärken. Über Ländergrenzen hinweg, arbeiteten die Projektpartner daran, Vielfalt zu fördern und Inklusion nachhaltig zu verbessern. Eine gemeinsame europäische Identität entwickeln, über die gemeinsame europäische Geschichte lernen und über gemeinsame Werte zu reflektieren – und dabei alle mitzunehmen:

Diese Leitgedanken standen im Mittelpunkt der Schüler:innen – und Lehrer:innenaustausche im Rahmen des Projekts. Das vorliegende Booklet sammelt praxisnahe Beispiele, die im Rahmen des Projekts entwickelt, erprobt und reflektiert wurden. Es bietet Einblicke in Unterrichtseinheiten, Austauschformate, Fortbildungskonzepte und dokumentierte Lernerfahrungen – mit dem Ziel, diese Ansätze auch anderen Bildungseinrichtungen zugänglich zu machen. Wir hoffen, dass die hier gesammelten Best Practices als Inspiration dienen und einen Beitrag zu einer offenen, vielfältigen und inklusiven Schulkultur leisten – in Europa und darüber hinaus.

Istituto Comprensivo Statale “Empoli Est”



Bildungsunion St. Georgen an der Gusen



ABBILDUNG 1



Pressegespräch 2024 beim Schüler:innenaustausch
in St. Georgen / Gusen:

Von links nach rechts: Wolfgang Zeiml, Carola Schmutz,
Marco Venturini, Michaela Traxler, Ilaria Mannina, Simona
De Cicco, Sabine Schweitzer, Andrea Wahl, Erich Wahl

La diversità paga – in molti modi diversi.

Rende la nostra società più resiliente, più equa e più vivibile. Con il progetto Erasmus+ “Diversity pays off”, la scuola secondaria e politecnica St. Georgen an der Gusen e l'Istituto Comprensivo Statale Empoli Est si sono posti l'obiettivo di valorizzare gli alunni con bisogni speciali. I partner del progetto hanno lavorato oltre i confini nazionali per promuovere la diversità e migliorare in modo sostenibile l'inclusione. Sviluppare un'identità europea comune, conoscere la storia europea condivisa e riflettere sui valori comuni – e portare tutti con sé:

Questi principi guida sono stati al centro degli scambi di studenti e insegnanti nell'ambito del progetto. Questo opuscolo raccoglie esempi pratici sviluppati, sperimentati e riflettuti nell'ambito del progetto. Offre approfondimenti su unità didattiche, formati di scambio, concetti di formazione ed esperienze di apprendimento documentate, con l'obiettivo di rendere questi approcci accessibili ad altre istituzioni educative. Ci auguriamo che le migliori pratiche qui raccolte servano da ispirazione e contribuiscano a creare una cultura scolastica aperta, diversificata e inclusiva, in Europa e non solo.

Istituto Comprensivo Statale “Empoli Est”



St. Georgen an der Gusen Bildungsunion



ILLUSTRAZIONE 1



Conferenza stampa 2024 allo scambio studentesco
a St. Georgen/Gusen:

Da sinistra a destra: Wolfgang Zeiml, Carola Schmutz,
Marco Venturini, Michaela Traxler, Ilaria Mannina, Simona
De Cicco, Sabine Schweitzer, Andrea Wahl, Erich Wahl

BODY- PERCUSSION

Beschreibung: Die Bodypercussion ist eine Technik der Klangerzeugung, die ausgefeilte Fähigkeiten der motorischen Koordination fördert und gleichzeitig auf äußerst fesselnde und spielerische Weise Rhythmik, Klangfarbe, Ausdrucksfähigkeit und Sozialkompetenz schult. Die Aktivität wurde als eine Möglichkeit der musikalischen Bildung konzipiert, die von Kindern, Jugendlichen, Lehrern, Erziehern und allen, die Musik als ein Instrument der Partizipation, Inklusion und Demokratie betrachten, sehr geschätzt wird; eine inklusive Aktivität, die von allen Schülern unabhängig von ih-

ren Fähigkeiten oder körperlichen Merkmalen erlebt werden kann. Ziel ist es, gegenseitigen Respekt und Zusammenarbeit zu fördern. Gruppenaktivitäten fördern den gegenseitigen Respekt, die Zusammenarbeit und die Wertschätzung der Vielfalt unter den Schülern. Der Körper als Instrument, das die oft von den Medien verbreiteten Perfektionsideale überwinden kann.

Zielgruppe: Kinder ab 12 Jahren.

Methode: Bodypercussion mit einem Expert:innen für Bodypercussion in einem großen Auditorium; Dauer 3 Stunden.

Kennen Sie Bodypercussion?

Der Lehrperson führt die Aktivität ein, indem sie erklärt, woraus Bodypercussion besteht und wie sie entstanden ist; anschließend platziert sie die Kinder im Auditorium. Dann beginnt er, Schritt für Schritt die anatomische Sequenz der Bodypercus-

sion zu zeigen, um dann zu den Klängen der anatomischen Sequenz überzugehen. Nach Übungen zur Verbindung von anatomischen Teilen und Klängen geht es zur eigentlichen Ausführung der Bodypercussion-Aktivität über (siehe Bild).

Warum ist diese Methode besonders im Bereich Inklusion geeignet?



ABBILDUNG 2

Bodypercussion ist inklusiv, weil sie ohne Sprache, Vorerfahrung oder besondere Ausrüstung auskommt. Sie fördert motorische, soziale und kreative Fähigkeiten, spricht unterschiedliche Begabungen an und ermöglicht Schüler:innen mit verschiedenen Lern- und Lebenserfahrungen Teilhabe. Die Gruppenarbeit stärkt Respekt, Zusammenarbeit und das Gemeinschaftsgefühl.



LINK ZU VIDEO

BODY- PERCUSSION

Descrizione: La Body Percussion è una tecnica di produzione sonora che promuove abilità raffinate di coordinamento motorio mentre educa alla ritmica, alla timbrica, all'espressività e alla socialità in maniera estremamente coinvolgente e giocosa. L'attività è stata pensata come una possibilità di educazione musicale molto da bambini, ragazzi, insegnanti, educatori e da tutti coloro che pensano alla Musica come uno strumento di partecipazione, inclusione, democrazia; un'attività inclusiva che può essere vissuta da tutti gli studenti, indipendentemente dalle loro abilità o caratteristiche

fisiche. Lo scopo è quello di promuovere il rispetto reciproco e la collaborazione. Le attività di gruppo favoriscono il rispetto reciproco, la collaborazione e la valorizzazione delle diversità tra gli studenti. Il corpo viene visto come strumento capace di superare i canoni di perfezione spesso perpetrati dai media.

Gruppo target: Bambini a partire dai 12 anni

Metodo: Percussione corporea con esperto di Body percussion nell'ampio spazio dell'Auditorium; tempo 3 ore.

Conoscete la body percussion?

Il maestro di Musica introduce l'attività spiegando in che cosa consiste la Body Percussion e come nasce; successivamente dispone i ragazzi in Auditorium. Poi parte col mostrare, step by step, la sequenza anatomica della body percus-

sion per poi passare ai suoni della sequenza. Dopo aver fatto esercizi sull'associazione tra le parti del corpo e i suoni si procede alla vera e propria esecuzione dell'attività di Body Percussion. (vedi video)

Perché questo metodo è particolarmente adatto all'inclusione?

ILLUSTRAZIONE 2



La body percussion è inclusiva perché non richiede lingua, esperienza precedente o attrezzature speciali. Promuove le abilità motorie, sociali e creative, fa appello a diversi talenti e consente la partecipazione di alunni con esperienze di apprendimento e di vita diverse. Il lavoro di gruppo rafforza il rispetto, la cooperazione e il senso di comunità.



COLLEGAMENTO
AL VIDEO

Warum ist diese Methode besonders im Bereich Inklusion geeignet?

Die kreative Arbeit mit Recyclingmaterialien ermöglicht allen Schüler:innen unabhängig von sprachlichen Kompetenzen, kognitiven Voraussetzungen oder sozioökonomischen Bedingungen, dass sie ihre individuellen Stärken einbringen und gemeinsam schöpferisch tätig werden können. Die Gruppenarbeit ermöglicht also Teilhabe, fördert soziales Lernen und stärkt das Miteinander.



ABBILDUNG 3

METHODE

Learning by Doing. Herstellung von Schmuck aus recycelten Materialien.

Wir stellen die Frage und diskutieren: Verwenden Sie Materialien des täglichen Gebrauchs wieder? Auf welche Weise? Können Sie nachhaltige Materialien unterscheiden? Verwenden Sie Gegenstände, die recycelt werden können und/oder recycelbar, kompostierbar, biologisch abbaubar, langlebig und wiederverwendbar sind?

SCHMUCKWERKSTATT

Beschreibung: Die Werkstatt wird Tüfteltechniken mit Recyclingmaterialien nutzen, um Kreativität, Respekt vor der Umwelt und die Entwicklung individueller und kollektiver Verantwortung für ein gemeinsames Gut zu fördern, das es zu schützen gilt; die Aktivität zielt darauf ab, Kinder und Jugendliche zum Recycling und zur Wiederverwendung von Materialien zu erziehen und die Abfallmenge zu reduzieren. Die Verwendung von wiederverwerteten Gegenständen durch deren Umwandlung wird die Kreativität und Originalität anregen.

Zielgruppe: Kinder ab 12 Jahren

Die österreichischen Jugendlichen verteilen sich in Gruppen von 5 Personen in der Werkstatt; jede Gruppe hat einen Tisch zum Arbeiten; neben der Technologieexpertin unterstützen 3 italienische Mädchen die Jugendlichen bei der Gestaltung ihrer Werke. Die Materialien werden verteilt, und jeder Teilnehmer fertigt am Ende des Projekts ein Objekt aus Recyclingmaterial an. Es werden hauptsächlich Armbänder und Halsketten hergestellt.

Perché questo metodo è particolarmente adatto all'inclusione?

Il lavoro creativo con materiali di riciclo permette a tutti gli alunni, a prescindere dalle loro competenze linguistiche, abilità cognitive o condizioni socio-economiche, di contribuire con i loro punti di forza individuali e di lavorare insieme in modo creativo. Il lavoro di gruppo consente quindi la partecipazione, promuove l'apprendimento sociale e rafforza la capacità di collaborare con gli altri.



ILLUSTRAZIONE 4

METODO

Learning by doing. Creazione di monili mediante materiale riciclato.

Poniamo la domanda e discutiamo: riutilizzate i materiali di uso quotidiano? In che modo? Sapete distinguere i materiali sostenibili? Fate uso di oggetti che possono essere riciclati e/o riciclabili, compostabili, biodegradabili, longevi, riutilizzabili?

Laboratorio dei monili

Descrizione: Il laboratorio utilizzerà tecniche di tinkering con materiale di recupero per stimolare la creatività, il rispetto dell'ambiente e lo sviluppo della responsabilità individuale e collettiva verso un bene comune da salvaguardare; l'attività mira ad educare i ragazzi al riciclo e al riuso dei materiali, riducendo la quantità di rifiuti. Utilizzare oggetti di recupero trasformandoli, stimolerà la creatività e l'originalità.

Gruppo target: Bambini a partire dai 12 anni

I ragazzi austriaci si dispongono in gruppetti di 5 nel laboratorio; ciascun gruppo ha un tavolo per lavorare; oltre all'esperta di Tecnologia ci sono 3 ragazze italiane che supportano i ragazzi nella realizzazione delle loro opere. Si distribuiscono i materiali e ciascuno, al termine del percorso, realizza un oggetto costituito da materiale di riciclo. Vengono realizzati, per lo più, dei braccialetti e delle collane.

FOTO-RALLEY

Beschreibung: Die Foto-Rallye bietet eine Einführung in die aufmerksame Beobachtung. Sie fördert die Entdeckung und das Kennenlernen des historischen Zentrums der Stadt Empoli durch italienische und österreichische Jugendliche, die durch Suchen und Vergleichen die Stadt

und ihre historischen Verbindungen zu Sankt Georgen an der Gusen erkunden. Die Foto-Rallye ist ideal als Einführung, als Zwischenspiel oder als spielerischer Abschluss eines Stadtbesuchs. Wir haben sie als Einführung in den Parcours genutzt.

Zielgruppe: Kinder ab 12 Jahren

Methode: Entdecktes Lernen:

Die Jugendlichen werden in gemischte italienisch-österreichische Gruppen aufgeteilt. Startpunkt: Largo della Resistenza: We are near the old town walls: explore the square and take photos from 8 special stones that remember 8 men deported to Mauthausen. What are their na-

mes? Where were they born? Do you know how these stones are called in your language? Die verschiedenen Plätze werden identifiziert, und am Ende des Parcours erhält jeder Jugendliche das Foto von Carlo Castellani, einem aus Empoli stammenden Fußballspieler, der deportiert wurde und in Mauthausen starb.



KENNEN WIR UNSERE GESCHICHTE? GESCHICHTE VERBINDET.

Warum ist diese Methode besonders im Bereich Inklusion geeignet?

Durch gemeinsames Beobachten, Fotografieren und Austausch in den interkulturellen Gruppen werden verschiedene Zugänge des Lernens kombiniert, die für viele Schüler*innen zugänglich sind. Es wird ein gemeinsamer, geteilter Zugang zur Geschichte über Landes- und Sprachgrenzen und somit ein Gemeinschaftsgefühl geschaffen.



ABBILDUNG 6

„Bianca: Unser Stadion ist einem Märtyrer gewidmet, der in Maut-
hausen gestorben ist. Ein Fuß-
ballspieler... Sein Sohn Franco,
obwohl er sehr alt ist, hat nie
aufgehört, seine traurige Ge-
schichte zu erzählen.“

FOTO-RALLEY

Descrizione: Il rally fotografico offre un input all'osservazione attenta. Incoraggia la scoperta e promuove la conoscenza del centro storico della città di Empoli da parte dei ragazzi italiani e austriaci che cercando e confrontando vanno alla scoperta della città e dei suoi legami storici

Metodo: apprendimento per scoperta: I ragazzi vengono suddivisi in gruppi misti italiani e austriaci. Punto di partenza: Largo della Resistenza: We are near the old town walls: explore the square and take photos from 8 special stones that remember 8 men deported to Mauthausen. What are their na-

con Sankt Georgen an der Gusen. Il rally fotografico è ideale come introduzione, come intermezzo o come conclusione ludica di una visita della città. Noi lo abbiamo utilizzato come introduzione del percorso.

Gruppo target: Bambini a partire dai 12 anni

mes? Where were they born? Do you know how these stones are called in your language? Si individuano le varie piazze e al termine del percorso viene consegnata a ciascun ragazzo la foto di Carlo Castellani, calciatore empoiese deportato e morto a Mauthausen.



CONOSCIAMO LA NOSTRA STORIA? LA STORIA UNISCE.

**Perché questo metodo è
particolarmente adatto all'inclusione?**

Attraverso l'osservazione, la fotografia e lo scambio in gruppi interculturali, si combinano diversi approcci all'apprendimento facilmente accessibili e comprensibili. Si mette in atto un approccio comune e condiviso alla storia al di là dei confini nazionali e linguistici e quindi un senso di comunità.



ILLUSTRAZIONE 6

„ Bianca: il nostro stadio è intitolato a un martire che morto a Mauthausen. Un calciatore.. Suo figlio Franco, ancora oggi, nonostante sia molto anziano non si è mai stancato di raccontare la sua triste storia. „

Eine besondere Sendung

Beschreibung: Das Webradio ist eine ansprechende Möglichkeit, die italienischen und österreichischen Jugendlichen gemeinsam einzubinden, um über die gemachten Erfahrungen nachzudenken und das während des Schulaustauschs Gelernte zu verbreiten. Nachdem die Idee dessen, was Erasmus an sich darstellt, anhand eines Akrostichons verdeutlicht wurde, beginnt die Sendung mit dem Austausch von Reflexionen aller Teilnehmenden. Anschließend stellen die österreichischen Jugendlichen in einem Interview Fragen zum Aspekt der Zwangsarbeit in den Arbeitslagern von Gusen.

Zielgruppe: Jugendliche ab 12 Jahren

Methode: Kooperatives Lernen; Vorbereitung eines Skripts. Aufteilung und Reihenfolge der Rollen der verschiedenen Sprecher. Interview. Das Ganze wird über das Webradio der Schule öffentlich gemacht, ein Medium, das es uns ermöglicht, die gemachten Erfahrungen zu verbreiten.

Was war Erasmus für uns? Ein AKROSTICHON schien uns ein einfacher Weg, es zu erzählen: **E**wie Empathie, **R**wie Respekt,

ABBILDUNG 7



im Webradio der Schule



A wie Andersartigkeit, **S** wie Solidarität, **M** wie Mobilität, **U** wie Verständnis, **S** wie Sozialisierung.

Die österreichischen Partner sprechen über die Anlage der Bergkristall-Stollen, die während der NS-Zeit auf österreichischem Gebiet errichtet wurde.

Sie wurde in den Jahren 1944-45 in nur 13 Monaten von den Häftlingen des Konzentrationslagers Gusen II erbaut. Interview mit Fragen zu den Wurzeln der Freundschaft zwischen Empoli und Gusen; Frage nach dem Grund, warum Sankt Georgen an der Gusen eine bedeutende Rolle in der Geschichte eingenommen hat; das Tunnelsystem, die unmenschlichen Bedingungen der Gefangenen.

Warum ist diese Methode besonders im Bereich Inklusion geeignet?

In dieser Aktivität können sich die Schüler:innen entsprechend ihrer Interessen und Fähigkeiten auf verschiedene Weise einbringen: ob Recherchieren, Schreiben, Sprechen oder Zuhören. Während ein gemeinsames Projekt entsteht, können persönliche Erlebnisse aus der intensiven Auseinandersetzung mit der Geschichte konstruktiv reflektiert werden.

Una puntata speciale sulla

Descrizione: La web radio è un modo accattivante per coinvolgere i ragazzi, Italiani e Austriaci assieme, per riflettere sulle esperienze vissute e per diffondere quanto appreso durante lo scambio scolastico. Dopo aver reso l'idea di ciò che L'Erasmus in sé rappresenta, tramite un acrostico, la puntata parte con la condivisione di riflessioni di tutti i partecipanti. Dopodiché, tramite un'intervista, i ragazzi austriaci pongono delle domande sull'aspetto del lavoro forzato nei campi di lavoro di Gusen.

Gruppo target: ragazzi a partire dai 12 anni. **Metodo:** cooperative learning; preparazione di uno script. Suddivisione dei ruoli dei vari speakers. Intervista. Il tutto viene reso pubblico tramite la web radio della scuola, un mezzo che ci consente di divulgare le esperienze vissute.

Cosa è stato l'Erasmus per noi? Un ACROSTICO ci è sembrato un modo semplice per raccontarlo: **E** come empathy, **R** come respect, **A** come alterity, **S** come solidarity, **M** come

ILLUSTRAZIONE 8



Web radio della scuola



mobilità, **U** come understanding (comprensione),

S come socializing I partner Austriaci parlano

dell'impianto delle gallerie BergKristall eret-

to sul territorio austriaco durante il perio-

do nazista. Fu costruito negli anni 1944-

45 in soli 13 mesi dai prigionieri del

campo di concentramento di Gusen

II. Intervista con domande sulle radi-

ci dell'amicizia tra Empoli e Gusen;

domanda sul motivo per cui SKT

Georgen an der Gusen ha assunto

un ruolo significativo nella Storia; il

sistema dei tunnel, le condizioni disu-

mane dei prigionieri. **Perché ques-**

to metodo è particolarmente

adatto all'inclusione? In questa at-

tività, gli alunni possono essere coinvolti in

vari modi, a seconda dei loro interessi e delle

loro capacità: ricercando, scrivendo, parlando o

ascoltando. Mentre si realizza un progetto comune,

si può riflettere in modo costruttivo sulle esperienze per-

sonali derivanti dal confronto e dalla discussione sulla storia.

Besuch des ARS Electronica Center Linz

Beschreibung: Die Schüler:innen besuchen das Ars Electronica Center Linz, erhalten eine Führung und die Möglichkeit sich mit Fragen zu Digitalisierung, Künstlicher Intelligenz und ethischen Aspekten dazu auseinanderzusetzen. **Zielgruppe:** Kinder ab 12 Jahren. **Methode:** Die Schüler:innen erleben das Angebot des Ars Electronica Centers inklusive des Deep Spaces und somit neue Dimensionen virtueller Realität. Sie werden dabei herausgefordert und angeleitet sich Fragen zu Menschenrechten, Digitalisierung und relevanten Zukunftsfragen zu stellen.



ABBILDUNG 9

Warum ist diese Methode besonders im Bereich Inklusion geeignet?

Der gemeinsame Besuch des Ars Electronica Centers in Linz bietet eine inklusive und zukunftsorientierte Lernumgebung. Besonders durch die praxisnahen Stationen, barrierearme Ausstellungselemente und dialogorientierte Vermittlungsmethoden zu Digitalisierung und Menschenrechten sowie barrierearme Zugänge können alle Schüler*innen – unabhängig von Sprache, Lernvoraussetzungen oder Beeinträchtigungen – aktiv teilnehmen. Die inhaltliche Auseinandersetzung mit ethischen Fragen der Technologie fördert das Bewusstsein für digitale Teilhabe und soziale Gerechtigkeit. Der internationale Austausch stärkt zudem interkulturelles Lernen und den wertschätzenden Umgang mit Unterschiedlichkeit.

Visita al centro ARS Electronica di Linz

Descrizione: Gli studenti visiteranno il centro Ars Electronica di Linz, con una visita guidata e avranno l'opportunità di confrontarsi con domande sulla digitalizzazione, l'intelligenza artificiale e gli aspetti etici. **Gruppo target:** Ragazzi dai 12 anni. **Metodo:** Gli studenti sperimentano le offerte del Centro Ars Electronica, tra cui il Deep Space, e quindi le nuove dimensioni della realtà virtuale. Vengono sfidati e guidati a porsi domande sui diritti umani, sulla digitalizzazione e su questioni rilevanti per il futuro.



ABBILDUNG 9

Perchè questo metodo è particolarmente adatto per l'inclusione?

La visita al Centro Ars Electronica di Linz offre un ambiente di apprendimento inclusivo e orientato al futuro. Le postazioni pratiche, gli elementi espositivi facilmente accessibili e i metodi di insegnamento orientati al dialogo sulla digitalizzazione e sui diritti umani, nonché l'accesso senza barriere, rendono possibile la partecipazione attiva di tutti gli studenti, indipendentemente dalla lingua, dalle capacità di apprendimento o dalle disabilità.

La trattazione di questioni etiche relative alla tecnologia promuove la consapevolezza della partecipazione digitale e della giustizia sociale. Lo scambio internazionale rafforza anche l'apprendimento interculturale e l'approccio alla diversità.

WARUM IST DIESE METHODE BESONDERS IM BEREICH INKLUSION GEEIGNET?

Die Methode eignet sich besonders für inklusives Lernen, da sie vielfältige Zugänge zu einem gemeinsamen historischen Thema ermöglicht – unabhängig von sprachlichen, kognitiven oder körperlichen Voraussetzungen der Teilnehmenden. Durch mehrsprachige Führungen,

visuelle und auditive Aufbereitung der Inhalte sowie Raum für gemeinsames Reflektieren wird auch Schülerinnen mit sprachlichen Hürden oder Lernschwierigkeiten eine aktive Teilhabe ermöglicht. Besonders der Ort Hartheim, an dem Menschen mit Behinderungen im Natio-

nalsozialismus ermordet wurden, macht die Auseinandersetzung mit Ausgrenzung und Vielfalt besonders eindrücklich. Der interkulturelle Austausch fördert zudem Empathie, Perspektivwechsel und den Abbau von Vorurteilen – zentrale Elemente inklusiver Bildung.

Besuch einer Gedenkstätte



ABBILDUNG 10

Beschreibung: Gemeinsamer Besuch der KZ- Gedenkstätte Mauthausen und der KZ- Gedenkstätte Hartheim. Im Rahmen des gemeinsamen Besuchs der KZ-Gedenkstätte Mauthausen und der KZ- Gedenkstätte Hartheim wird die Geschichte des Holocausts vermittelt und derer gemeinsam gedacht. Der Erwerb von historischem Wissen und die Be-

wusstseinsbildung wird durch den Besuch der historischen Orte auf tiefergehender Weise als im Schulunterricht möglich und in der Zukunft.

Methode: Gemeinsamer Besuch der Gedenkstätten mit geführter Tour in mehreren Sprachen; Wir lernen über die Geschichte und stellen uns Fragen über die Gesellschaft heute

Zielgruppe: Kinder ab 12 Jahren

PERCHÈ QUESTO METODO È ADATTO PER FAVORIRE L'INCLUSIONE?

Il metodo è particolarmente adatto all'apprendimento inclusivo, in quanto consente una varietà di approcci a un argomento storico comune, indipendentemente dalle capacità linguistiche, cognitive o fisiche dei partecipanti. Le visite guidate, multilingue, la presentazio-

ne audiovisiva dei contenuti e lo spazio per la riflessione comune consentono anche agli alunni con barriere linguistiche o difficoltà di apprendimento di partecipare attivamente. Il sito di Hartheim, dove le persone con disabilità furono uccise durante il nazionalsocialismo,

rende la riflessione sull'emarginazione e sulla diversità particolarmente suggestiva. Lo scambio interculturale promuove anche l'empatia, il cambiamento di prospettiva e l'eliminazione dei pregiudizi, elementi chiave dell'educazione inclusiva.

Visita al Memoriale



ILLUSTRAZIONE 11

Descrizione: Visite al Memoriale del campo di concentramento di Mauthausen e al Castello di Hartheim. Le visite al Memoriale del campo di concentramento di Mauthausen e al Memoriale e al Castello di Hartheim rappresentano un'occasione per trasmettere e commemorare insieme la storia dell'Olocausto. La visita ai siti storici consente di acquisire co-

noscenze storiche e di sensibilizzare sulla tematica in modo più approfondito rispetto alle lezioni scolastiche.

Metodo: Visita ai luoghi della memoria con un tour guidato in diverse lingue; impariamo tutti insieme la storia e ci poniamo domande sulla società di oggi e del futuro.

Gruppo target: Ragazzi dai 12 anni

STATIONENSPIEL

Beschreibung: Den Schüler:innen wird ein vielfältiges Angebot an Spielen in Form eines Stationenbetriebs gemacht. Ob international bekannte Kartenspiele (z.B. UNO) oder Stationen, in welchen Beweglichkeit und Geschick unter Beweis gestellt werden müssen, die verschiedensten Interessen und Fertigkeiten werden hier abgedeckt. Das gemeinsame Spielen bietet Mög-

lichkeiten trotz unterschiedlicher Sprachen in Kontakt zu kommen und Freundschaften zu schließen.

Methode: Im Stationenspiel wird ein Angebot an altersgerechten, vielfältigen Spielen gesetzt, für die eine gemeinsame Sprache nicht essenziell ist, die allerdings zum Vernetzen anregen

Zielgruppe: Kinder ab 12 Jahren



ABBILDUNG 12

Warum ist diese Methode besonders im Bereich Inklusion geeignet?



ABBILDUNG 13

Das gemeinsame Stationenspiel mit Karten- und Bewegungsstationen bietet einen barrierearmen, niederschweligen Rahmen für gelebte Inklusion und Vielfalt. Ob bei Uno, Brettspielen oder aktiven Stationen im Turnsaal – jeder kann sich nach den eigenen Interessen und Möglichkeiten einbringen. Sprachliche oder kulturelle Unterschiede treten in den Hintergrund, während gemeinsames Spielen das Miteinander stärkt.

Besonders für Schüler:innen mit Behinderungen oder Lernschwierigkeiten bietet der Abend vielfältige Teilhabemöglichkeiten. Der spielerische Zugang förderte interkulturellen Austausch, Empathie und ein inklusives Gemeinschaftsgefühl.

GIOCO DELLE STAZIONI

Descrizione: : Agli alunni viene offerta un'ampia gamma di giochi proposti come delle fermate in diverse stazioni. Sia che si tratti di giochi di carte conosciuti a livello internazionale (ad esempio UNO) o di stazioni in cui si deve dimostrare agilità e abilità, le attività coinvolgono tanti interessi e diverse competenze. Giocare insieme offre l'opportu-

nità di socializzare e fare amicizia nonostante le lingue diverse.

Methode: Il gioco delle stazioni offre attività diversificate e adatte all'età, per le quali non è indispensabile una lingua comune, ma che incoraggiano la creazione di rapporti.

Gruppo target: ragazzi da 12 anni



ILLUSTRAZIONE 12

Perché questo metodo è particolarmente adatto per l'inclusione?



ILLUSTRAZIONE 13

Il gioco che comprende stazioni di giochi con le carte e stazioni con giochi di movimento offre un contesto facilmente accessibile e senza barriere per mettere in pratica l'inclusione e fare esperienza della diversità. Che si tratti di Uno, di giochi da tavolo o di giochi attivi in palestra, tutti possono partecipare in base ai propri interessi e alle proprie capacità. Le differenze linguistiche o culturali passano in secondo piano, mentre giocare

insieme rafforza l'unione. La serata offre un'ampia gamma di opportunità di partecipazione, soprattutto per gli alunni con disabilità o difficoltà di apprendimento. L'approccio ludico promuove lo scambio interculturale, l'empatia e un senso di comunità inclusiva.

VERNETZUNGSABEND

BESCHREIBUNG

Andere Kulturen kennenlernen, in Dialog treten, Freundschaften knüpfen- dies alles braucht Raum. Dieser wird im Zuge des Vernetzungsabends geboten.

METHODE

Die Schüler*innen werden ermutigt, Kontakte zu knüpfen und sich über wichtige Ziele und Themen des Schüler*innenaustausches zu unterhalten. Dazu wird der passende Rahmen mit gesprächsanstoßenden Impulsen und Raum für Dialog gestaltet.

ZIELGRUPPE

Kinder ab 12 Jahre



ABBILDUNG 14

WARUM IST DIESE METHODE BESONDERS IM BEREICH INKLUSION GEEIGNET?

Der Vernetzungsabend schafft einen offenen Raum für Begegnung, Austausch und Gemeinschaft. Durch bewusst niedrigschwellige Formate – wie Gesprächsrunden, gemischte Gruppen und kreative Elemente – können alle Teilnehmenden unabhängig von Sprache, Herkunft oder individuellen Fähigkeiten aktiv mitwirken. Der Abend fördert gegenseitiges Kennenlernen, baut Berührungsängste ab und ermöglicht vielfältige Formen der Teilhabe. Gerade in einer inklusiven Lernumgebung stärkt solche persönliche Vernetzung den Zusammenhalt, das gegenseitige Verständnis und das gemeinsame Erleben von Vielfalt als Bereicherung.

Serata di “networking”

DESCRIZIONE

Conoscere altre culture, instaurare un dialogo, fare amicizia: tutto questo richiede uno spazio. Questo spazio è offerto durante la serata di networking.

METODO

Gli studenti sono incoraggiati a socializzare e a parlare di obiettivi e argomenti importanti dello scambio studentesco. A tal fine, viene creato un contesto stimolante con degli input per la conversazione e uno spazio per il dialogo.

GRUPPO TARGET

Ragazzi a partire dai 12 anni



ILLUSTRAZIONE 14

PERCHÉ QUESTO METODO È PARTICOLARMENTE ADATTO PER L'INCLUSIONE?

La serata di networking crea uno spazio aperto per l'incontro, il dialogo e il senso di comunità. Grazie a format facilmente accessibili e attuabili - come turni di discussione, gruppi misti ed elementi creativi - tutti i partecipanti possono partecipare attivamente, indipendentemente dalla lingua, dall'origine o dalle capacità individuali. La serata incoraggia le persone a conoscersi, riduce la paura del contatto con l'altro e consente forme diverse di partecipazione. Soprattutto in un ambiente di apprendimento inclusivo, questa rete personale rafforza la coesione, la comprensione reciproca e l'esperienza condivisa della diversità come arricchimento.

Methode

Wir gehen den Weg der Menschenrechte. Wir bleiben bei Tafeln stehen und lesen den Text, z.B. von der Tafel Zwischen-Räume I, Station 3:

Kennst du die Menschenrechte?

Agnes, 15 Jahre, Schreibwerkstatt schreibt: An den Menschenrechten sind für mich die Berufsfreiheit und die Meinungsfreiheit am wichtigsten. Aufgrund der Menschenrechte habe ich ein Recht darauf, die Schule zu besuchen und mir dann meine Arbeit selbstständig aussuchen zu können. Ich hoffe, dass die Menschenrechte dazu führen, dass alle Menschen einmal gleichberechtigt miteinander leben werden. Ich finde die Menschenrechte deshalb so gut, weil es mir wichtig ist, dass wir alle solidarisch und in Sicherheit miteinander leben.

Wir gehen den Weg der Menschenrechte

Beschreibung: Der Weg der Menschenrechte führt mit 28 Stationen vom Bahnhof Mauthausen bis zur KZ-Gedenkstätte Gusen. Mittels Audios erzählt sie über historische Themen, mittels Bilder und Texte werden die Menschenrechte und Menschenrechtsaktivist:innen vorgestellt. **Zielgruppe:** Kinder ab 12 Jahren. Warum ist diese Methode besonders im Bereich Inklusion geeignet:

Als Outdooraktivität Können wir die Konzentration von Kindern bei den Tafeln auf kurze Texte, Bilder und Biografien lenken und gemeinsame Diskussionen und Lernergebnisse ermöglichen. Wir stellen die Frage und diskutieren: Was verstehst du / ihr unter Menschenrechten? Was bedeuten sie für dich / euch? Wir lesen die Biografie von Anna Pointner und fragen: Was hat sie zu den Menschenrechten beigetragen?



ABBILDUNG 15

Anna Pointner, eine Frau von Mauthausen leistete im 2. Weltkrieg Widerstand:
WEITER INFORMATIONEN –LINK 1

Metodo

Seguiamo la strada dei diritti umani. Ci fermiamo davanti alle bacheche e leggiamo il testo, ad esempio dalla bacheca “Zwischen-Räume I”, stazione 3:

Conosci i diritti umani?

Agnes, 15 anni, laboratorio di scrittura scrive: Quando si tratta di diritti umani, le cose più importanti per me sono la libertà professionale e la libertà di espressione. Grazie ai diritti umani, ho il diritto di frequentare la scuola e quindi di poter scegliere il mio lavoro in modo indipendente. Spero che i diritti umani portino tutte le persone a vivere insieme su un piano di parità. Penso che i diritti umani siano così importanti perché per me è importante che viviamo tutti insieme in solidarietà e sicurezza.

Ripercorriamo la strada dei diritti umani

Descrizione: Il Sentiero dei diritti umani si snoda in 28 stazioni dalla stazione di Mauthausen al Memoriale del campo di concentramento di Gusen. Utilizza l'audio per parlare di argomenti storici e i diritti umani e gli attivisti per i diritti umani sono presentati attraverso immagini e testi.

Gruppo target: Bambini a partire dai 12 anni. In un'attività all'aper-

to, possiamo indirizzare la concentrazione dei bambini verso brevi testi, immagini e biografie sulle lavagne, facilitare le discussioni e i risultati dell'apprendimento. Poniamo la domanda e discutiamo: cosa intendi per diritti umani? Cosa significano per te? Leggiamo la biografia di Anna Pointner e ci chiediamo: quale contributo ha dato ai diritti umani?



ILLUSTRAZIONE 15

Anna Pointner, una donna di Mauthausen, ha resistito nella 2a guerra mondiale¹
 ULTERIORI INFORMAZIONI -LINK 1

Lehrer*innen Fortbildung – pädagogische Intervention bei Lernstörungen

Beschreibung: Die praxisorientierte Fortbildung widmet sich dem Thema Inklusion und Vielfalt im schulischen Alltag. Die Fortbildung bietet fachlichen Input, Raum zur Selbstreflexion und praxisnahe Methoden, um Chancengleichheit und Vielfalt im Klassenzimmer konkret umzusetzen. Die leitende Fragestellung lautet, wie man Kindern mit spezifischen Lernstörungen, welche häufig die Gefahr laufen passiv unter ihren Schwierigkeiten zu leiden, unterstüt-

telt. Dabei erhalten die Lehrer:innen nicht nur einen umfassenden Input über das entwicklungsdiagnostische Bild der spezifischen Lernstörungen, sondern auch über die Didaktik zur Gestaltung individueller Lernwege für die Schüler:innen mit Lernstörung. Ein zentraler Schlüssel ist dabei die Förderung der Selbstständigkeit, denn das Lebensprojekt Bildung geht weit über die schulischen Lernerfolge hinaus. Der Fokus

zen kann, zu aktiven Gestaltern ihres Wachstums zu werden. Die Lehrer:innen erhalten in einer praxisorientierten Fortbildung wesentlichen Input um das eigene Wissen auszubauen, die eigene pädagogische Haltung zu reflektieren und konkrete praxisrelevante Ideen, um Vielfalt und Chancengleichheit zu fördern.

Methode: In der Lehrer*innenfortbildung wird den Teilnehmenden ein vertieftes sachliches Wissen über spezifische Lernstörungen vermit-

liegt hier auf nachhaltigen Lernstrategien, also der Stärkung emotionaler und kognitiver Aspekte des Lernens als Teil des Weges zur Selbstständigkeit und den Einsatz möglicher Hilfsmittel im Unterricht. Ein praktischer Leitfaden dient der Vermittlung der wichtigsten multimedialen Hilfsmittel für den Unterricht.

Zielgruppe: Lehrende



ABBILDUNG 16

Warum ist diese Methode besonders im Bereich Inklusion geeignet?

Diese gemeinsame Fortbildung soll zu verbesserten Teilhabechancen für Schüler:innen mit Lernstörungen führen. Nachhaltige Impulse wurden gesetzt, um durch eine reflektierte Haltung und mehr Handlungssicherheit eine inklusive Schulkultur zu stärken. Die Fortbildung nimmt die vielfältigen Voraussetzungen und Potentiale der Schüler:innen in den Blick und weicht von einer rein defizitorientierten Betrachtung ab. Gelebte Vielfalt lohnt sich und es gibt eine Vielzahl an Ressourcen, die ziel führend eingesetzt werden sollten, um dies zu erreichen.

Formazione per docenti- interventi educativi per studenti con disturbi dell'apprendimento

Descrizione: Questo corso di formazione orientato alla pratica è dedicato al tema dell'inclusione e della diversità nella quotidianità scolastica. Il corso di formazione offre input professionali, spazio per l'auto-riflessione e metodi pratici per implementare le pari opportunità e valorizzare le diversità in classe. La domanda che ha guidato il corso è come i bambini con disturbi specifici dell'apprendimento, che spesso rischiano di subire passivamente le

turbi specifici dell'apprendimento. Gli insegnanti non solo ricevono informazioni complete sul quadro diagnostico dello sviluppo dei disturbi specifici dell'apprendimento, ma anche sulla didattica per la progettazione di percorsi di apprendimento individuali per gli alunni con disturbi dell'apprendimento. Una chiave centrale è la promozione dell'indipendenza, perché il progetto di vita dell'educazione va ben

loro difficoltà, possano essere aiutati a diventare artefici attivi della loro crescita. In un corso di formazione orientato alla pratica, gli insegnanti ricevono input essenziali per ampliare le proprie conoscenze, riflettere sul proprio atteggiamento pedagogico e ricevere idee concrete e rilevanti per promuovere la diversità e le pari opportunità.

Metodi: La formazione per insegnanti fornisce ai partecipanti una conoscenza approfondita dei dis-

oltre il successo scolastico. L'attenzione si concentra sulle strategie di apprendimento sostenibili, cioè sul rafforzamento degli aspetti emotivi e cognitivi dell'apprendimento come parte del percorso verso l'indipendenza e sull'uso di possibili ausili in classe. Una guida pratica serve a far conoscere gli ausili multimediali più importanti per le lezioni.

Gruppo target: insegnanti



ILLUSTRAZIONE 16

Perchè questo metodo si rivela particolarmente adatto al tema dell'inclusione?

Questo programma di formazione mira a migliorare le opportunità di partecipazione degli alunni con difficoltà di apprendimento. Sono stati forniti input utili a rafforzare una cultura scolastica inclusiva attraverso un atteggiamento riflessivo e una maggiore consapevolezza nella pratica didattica. La formazione si concentra sui diversi prerequisiti e potenzialità degli alunni e respinge una visione puramente deficitaria. È necessario vivere la diversità come un valore aggiunto e ci sono diverse risorse che possono essere utilizzate in modo mirato per raggiungere questo obiettivo.

WIR SAGEN DANKE!

DANKE AN DIE LEHRER:INNEN, AN DIE SCHÜLER:INNEN,
DIE ELTERN, DIE PARTNERORGANISATIONEN, DIE DIESES
PROJEKT UNTERSTÜTZT HABEN.

GRAZIE!

GRAZIE A INSEGNANTI, STUDENTI, GENITORI E OR-
GANIZZAZIONI PARTNER CHE HANNO SOSTENUTO
QUESTO PROGETTO.

ABBILDUNGEN/ILLUSTRAZIONE:

ABBILDUNG/ILLUSTRAZIONE 1	Privataufnahme
ABBILDUNG/ILLUSTRAZIONE 2	Privataufnahme
ABBILDUNG/ILLUSTRAZIONE 3	Privataufnahme
ABBILDUNG/ILLUSTRAZIONE 4	Privataufnahme
ABBILDUNG/ILLUSTRAZIONE 5	Privataufnahme
ABBILDUNG/ILLUSTRAZIONE 6	Carlo Castellani, http://www.campioninellamemoria.it/carlo-castellani/
ABBILDUNG/ILLUSTRAZIONE 7	Facebook, Istituto Comprensivo Empoli Est
ABBILDUNG/ILLUSTRAZIONE 8	Privataufnahme
ABBILDUNG/ILLUSTRAZIONE 9	Privataufnahme
ABBILDUNG/ILLUSTRAZIONE 10	Ralf Lechner, KZ-Gedenkstätte
ABBILDUNG/ILLUSTRAZIONE 11	Privataufnahme
ABBILDUNG/ILLUSTRAZIONE 12	Privataufnahme
ABBILDUNG/ILLUSTRAZIONE 13	Privataufnahme
ABBILDUNG/ILLUSTRAZIONE 14	Privataufnahme
ABBILDUNG/ILLUSTRAZIONE 15	Anna Pointer, https://www.bewusstseinsregion.at/weg-der-menschenrechte/
ABBILDUNG/ILLUSTRAZIONE 16	Diapositiva "Inclusione DSA", Prof.ssa Anna Cuomo

LINKS:

LINK 1	https://www.bewusstseinsregion.at/weg-der-menschenrechte/
--------	---

SATZ & DESIGN:

Emma Bramberger

HAFTUNGSAUSSCHLUSS (DISCLAIMER)

“Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der OeAD-GmbH wider. Weder die Europäische Union noch die OeAD-GmbH können dafür verantwortlich gemacht werden.“

“The European Commission support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents which reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.”

“L'autore è il solo responsabile di questa pubblicazione e la Commissione declina ogni responsabilità sull'uso che potrà essere fatto delle informazioni in essa contenute.“

ERASMUS+

VIelfalt LOHNT SICH
